

E.8 Inbetriebsetzungsprotokoll für Erzeugungsanlagen und/oder Speicher

(Dieses Formular ist zur Vervielfältigung durch den Anwender dieser VDE-Anwendungsregel bestimmt.)

Inbetriebsetzungsprotokoll			
Erzeugungsanlagen/Speicher Niederspannung			
(vom Anlagenerrichter (eingetragener Elektrofachbetrieb – siehe 4.1 auszufüllen)			
Anlagenanschrift	Vorname, Name		
	Straße, Hausnummer		
	PLZ, Ort		
Anlagenerrichter (Ausnahme siehe 5.5.3, 2. Absatz)	Firma, Ort		
	Straße, Hausnummer		
	Telefon, E-Mail		
max. Scheinleistung S_{Amax}	_____ kVA	max. Wirkleistung P_{Amax}	_____ kW
Für PV-Anlagen: Modulleistung/Generatorleistung P_{Agen} (für Einspeisevergütung maßgebend)			_____ kWp
Übereinstimmung des ausgefüllten Datenblattes E.2 und/oder E.3 mit dem Anlagenaufbau?			<input type="checkbox"/>
Abrechnungsmessung: Vorinbetriebsetzungsprüfung + Inbetriebsetzungsprüfung erfolgt?			<input type="checkbox"/>
Einheitenzertifikat für Erzeugungseinheiten und/oder Speicher (soweit jeweils in der Kundenanlage verbaut) vorhanden (siehe Vordruck E.4) bzw. nach VDE-AR-N 4110?			<input type="checkbox"/>
Soweit im jeweiligen Anschlussfall erforderlich: Zertifikat für die Leistungsflussüberwachung am Netzanschlusspunkt ($P_{AV, E}$ -Überwachung, 70%-Begrenzung nach 5.7.4.2, Symmetrieeinrichtung nach VDE-AR-N 4100, 5.5			<input type="checkbox"/>
Zertifikat für den NA-Schutz vorhanden (siehe Vordruck E.6)?			<input type="checkbox"/>
Integrierter NA-Schutz: Eingestellter Wert Spannungssteigerungsschutz $U>$			_____
Zentraler NA-Schutz: Eingestellter Wert Spannungssteigerungsschutz $U>$			_____
Zentraler NA-Schutz vorhanden:	Auslösetest „Zentraler NA-Schutz – Kuppelschalter“ erfolgreich durchgeführt?		<input type="checkbox"/>
	Auslösekreises „Zentraler NA-Schutz – Kuppelschalter“ nach Ruhestromprinzip ausgeführt und geprüft?		<input type="checkbox"/>
$P_{AV, E}$ -Überwachung vorhanden:	Funktionstest $P_{AV, E}$ -Überwachung erfolgreich durchgeführt?		<input type="checkbox"/>
	Eingestellte Wirkleistung $P_{AV, E}$		_____ kW
Technische Einrichtung zur Reduzierung der Einspeiseleistung:	Drosselung auf 70 % im Umrichter eingestellt?		<input type="checkbox"/>
	Zertifizierte technische Steuerung zur Drosselung auf 70 % vorgesehen?		<input type="checkbox"/>
	Technische Einrichtung zur ferngesteuerten Leistungsreduzierung der Einspeiseleistung durch den Netzbetreiber?		<input type="checkbox"/>
Energieflussrichtungssensor – Funktionstest durch Errichter durchgeführt und bestanden?			<input type="checkbox"/>
Die Symmetriebedingung wird eingehalten:			
<input type="checkbox"/> durch einen Drehstromgenerator oder einen dreiphasigen Umrichter			
<input type="checkbox"/> durch folgende Aufteilung der einphasig angeschlossenen Erzeugungseinheiten je Außenleiter:			
	L1	L2	L3
Summe S_{Emax} der ggf. vorhandenen Erzeugungsanlagen/Speicher	_____ kVA	_____ kVA	_____ kVA
Summe S_{Emax} der neu hinzukommenden Erzeugungsanlagen/Speicher	_____ kVA	_____ kVA	_____ kVA
<input type="checkbox"/> oder durch eine Symmetrieeinrichtung, die den Unsymmetriewert auf 4,6 kVA je Außenleiter begrenzt.			
Verfahren zur Blindleistungsbereitstellung nach Vorgabe des Netzbetreibers eingestellt:			
$Q(U)$ -Standard-Kennlinie <input type="checkbox"/> $\cos \varphi$ (P)-Standard-Kennlinie <input type="checkbox"/> fester Verschiebungsfaktor $\cos \varphi =$ <input type="checkbox"/>			
TF-Sperren in der Anschlusszusage gefordert? ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>		Eingebaut <input type="checkbox"/>	Prüfprotokoll liegt vor <input type="checkbox"/>
Die Erzeugungsanlage und/oder der Speicher ist/sind nach VDE-AR-N 4105, VDE-AR-N 4100 und den technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers errichtet. Der Anlagenerrichter hat den Anlagenbetreiber einzuweisen und eine vollständige Dokumentation inkl. Schaltplan nach den jeweils gültigen VDE-Bestimmungen zu übergeben.			
Datum der Inbetriebsetzung der Erzeugungsanlage und/oder des Speichers: _____			
Ort, Datum	Unterschrift Anlagenbetreiber		Unterschrift Anlagenerrichter (Ausnahme siehe 5.5.3, 2. Absatz)

INFORMATIONSPFLICHTEN NACH ART. 13 UND 14 DSGVO FÜR DIE SPARTE STROM

Art. 13 DSGVO normiert, worüber eine betroffene Person bei einer Erhebung personenbezogener Daten, die unmittelbar bei ihr selbst erfolgt, zu informieren ist (sog. Direkterhebung).

Art. 14 DSGVO hat zum Regelungsgegenstand, worüber eine betroffene Person zu informieren ist, wenn personenbezogene Daten bei Dritten oder aus öffentlich zugänglichen Quellen erhoben werden (sog. Dritterhebung).

1 INFORMATIONSPFLICHT NACH ART. 13 DSGVO

1.1 Verantwortlicher sowie ggf. Vertreter (Art. 13 Abs. 1 lit. a) DSGVO)

Name: Gemeindewerke Budenheim AöR
Anschrift: Untere Stefanstraße 65, 55257 Budenheim
Telefon: 06139 – 9306 0
Telefax: 06139 – 9306 165
E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de

1.2 Datenschutzbeauftragter (Art. 13 Abs. 1 lit. b) DSGVO)

Name: SECURiON Rheinland-Pfalz GmbH
Anschrift: Hindenburgplatz 1, 55118 Mainz
Telefon: 06139 – 9306 153
E-Mail: datenschutz@gemeindewerke-budenheim.de

1.3 Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 13 Abs. 1 lit. c) DSGVO)

1.3.1 Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

ist die Erfüllung eines bestehenden Vertragsverhältnisses oder zur Erfüllung vorvertraglicher Maßnahmen (z.B. Angebotserstellung).

1.3.2 Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

1.3.2.1 Art. 6 Abs.1 S.1 lit. a) DSGVO: Einwilligung

Sofern wir von Ihnen eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten für bestimmte Zwecke einholen, bildet diese eine mögliche Rechtsgrundlage.

1.3.2.2 Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO - Vertragserfüllung oder vorvertragliche Anfrage

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist des Weiteren für die Anbahnung, Durchführung und Abwicklung eines Vertragsverhältnisses erforderlich.

1.3.2.3 Art. 6 Abs.1 S. 1 lit. c) DSGVO - Erfüllung rechtlicher Verpflichtung

Ferner unterliegen wir diversen gesetzlichen Verpflichtungen (so bspw. nach Energiewirtschaftsgesetz, Messstellenbetriebsgesetz, Erneuerbare-Energie-Gesetz, Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz, Steuergesetzen, HGB und der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung (NAV)) aufgrund derer wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten.

1.3.2.4 Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. e) DSGVO – Wahrnehmung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse oder in Ausübung öffentlicher Gewalt

Eine weitere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Wahrnehmung von Aufgaben, die im öffentlichen Interesse liegen, so z.B. der uns obliegenden Aufgaben aus dem Messstellenbetriebsgesetz.

1.4 Berechtigte Interessen (Art. 13 Abs. 1 lit. d) DSGVO)

Ferner verarbeiten wir Ihre Daten auf der Grundlage eines berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. f) DSGVO) an der Weiterentwicklung unserer Produkte.

Eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten kann auch auf mehr als nur einer Rechtsgrundlage beruhen.

1.5 Ggf. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten (Art. 13 Abs. 1 lit. e) DSGVO)

Empfänger der Daten sind:

- interne Empfänger:

Mitarbeitende der Gemeindewerke Budenheim sowie Unternehmen, mit denen wir einen sog. Auftragsverarbeitungsvertrag im Sinne des Art. 28 DSGVO geschlossen haben (bspw. Abrechnungsunternehmen, Versanddienstleister) und die Ihre personenbezogenen Daten somit ausschließlich entsprechend unserer Weisungen verarbeiten.

- externe Empfänger:

Banken und Kreditinstitute (Zahlungsabwicklung), Finanz- und Steuerbehörden, Polizei und Ermittlungsbehörden (nur bei Bestehen einer entsprechenden Rechtsgrundlage), behördliche Stellen (nur sofern eine Übermittlung gesetzlich vorgeschrieben ist), Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte sowie Gerichte im Falle von Klagen, Messstellenbetreiber, Bilanzkreisverantwortliche, Netzbetreiber, Übertragungsnetzbetreiber, Auskunftsteien.

1.6 Ggf. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation oder diesbezügliche Absicht (Art. 13 Abs. 1 lit. f) DSGVO)

Übermittlungen an ein Drittland oder eine internationale Organisation finden nicht statt und sind auch nicht beabsichtigt.

1.7 Dauer der Speicherung oder Kriterien für Festlegung der Speicherdauer (Art. 13 Abs. 2 lit. a) DSGVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden grundsätzlich so lange gespeichert, wie dies angesichts der o.g. Verarbeitungszwecke erforderlich ist.

Sofern die Verarbeitung ausschließlich auf einer Einwilligung beruht, erfolgt eine Löschung, sobald Sie Ihre Einwilligung widerrufen.

Die im Zusammenhang mit einem Vertragsverhältnis erhobenen und gespeicherten Daten sind grundsätzlich zu löschen, wenn der jeweilige Vertrag beendet ist; es sei denn, dass die Daten zur Vertragsabwicklung nach wie vor erforderlich sind oder uns gesetzliche Vorschriften zu weitergehender Speicherung verpflichten. Ihre für den Zweck der Vertragsabwicklung gespeicherten Daten speichern wir zwecks Erhaltung von Beweismitteln bis zum Ablauf der gesetzlichen Verjährungsfristen. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, die regelmäßige Verjährungsfrist beträgt 3 Jahre.

Für steuerrelevante Daten gilt eine Aufbewahrungsfrist von 10 Jahren.

1.8 Betroffenenrechte (Art. 13 Abs. 2 lit. b) DSGVO)

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der DSGVO insbesondere folgende Rechte:

1.8.1 Recht auf Auskunft

Recht auf Auskunft über die gespeicherten personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DSGVO).

1.8.2 Recht auf Berichtigung

Recht auf Berichtigung, soweit die betreffenden Daten unrichtig oder unvollständig sind (Art. 16 DSGVO).

1.8.3 Recht auf Löschung

Recht auf Löschung der gespeicherten personenbezogenen Daten, sofern einer der in Art. 17 DSGVO benannten Gründe zutrifft. (Art.17 DSGVO)

1.8.4 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Recht, unter den in der Vorschrift genannten Voraussetzungen, eine Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen (Art. 18 DSGVO).

1.8.5 Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung

Recht, jederzeit aus Gründen, die sich aus einer persönlichen, besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. e) oder f) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen (Art. 21 DSGVO).

Ferner können Sie uns gegenüber jederzeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Direktwerbung ohne Angabe von Gründen widersprechen. Wir werden die personenbezogenen Daten nach dem Eingang des Widerspruchs nicht mehr für die Zwecke der Direktwerbung verarbeiten und die Daten löschen, wenn eine Verarbeitung nicht zu anderen Zwecken (beispielsweise zur Erfüllung des Vertragsverhältnisses) erforderlich ist.

1.8.6 Recht auf Datenübertragbarkeit (Interoperabilität)

Recht der betroffenen Person, ihre personenbezogenen Daten von einer verantwortlichen Stelle auf eine andere zu übertragen sowie Recht auf Herausgabe an die betroffene Person selbst (Art. 20 DSGVO).

1.9 Recht auf Widerruf der Einwilligung (Art. 13 Abs. 2 lit. c) DSGVO)

Recht der betroffenen Person, eine erteilte Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird (Art 7 Abs. 3 DSGVO).

1.10 Beschwerderecht (Art. 13 Abs. 2 lit. d) DSGVO)

Recht einer betroffenen Person auf Beschwerde beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, sofern sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden/ wurden (Art. 77 DSGVO).

Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit RLP
Hintere Bleiche 34
55116 Mainz
Telefon: +49 (0) 6131 8920-0
Telefax: +49 (0) 6131 8920-299
E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de

1.11 Bereitstellung der personenbezogenen Daten aufgrund besonderer Konstellation (Art. 13 Abs. 2 lit. e) DSGVO)

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist für einen Vertragsschluss erforderlich – eine Verpflichtung zur Bereitstellung besteht nicht. Sofern Sie die erforderlichen Daten nicht bereitstellen, kann ein Vertragsschluss allerdings nicht erfolgen.

1.12 Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling (Art. 13 Abs. 2 lit. f) DSGVO)

Zum Abschluss und zur Erfüllung des Vertragsverhältnisses findet keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling statt.

2 INFORMATIONSPFLICHT NACH ART. 14 DSGVO

Für den Fall, dass personenbezogene Daten nicht bei Ihnen selbst, sondern bei Dritten erhoben werden, teilen wir Ihnen nachfolgend, ergänzend zu den Angaben unter 1 -Informationspflicht nach Art. 13 DSGVO- die uneingeschränkt auch hier gelten, die Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden, sowie die Datenquellen, aus denen wir die Daten beziehen, mit.

2.1 Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden (Art. 14 Abs. 1 lit. d) DSGVO)

2.1.1 Kundendaten

Identifikations- und Kontaktdaten (Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Kundennummer) , Vertragskontonummer sowie ggfs.: Firma, Registergericht- und -nummer - bei Geschäftskunden ggf. den Handelsregisterauszug

Daten zur Identifikation der Verbrauchs- bzw. Einspeisestelle, (z.B. Zählnummer, Identifikationsnummer der Marktlokation (Entnahmestelle)

Messstellendaten einschließlich Daten aus Smart-Meter-Geräten

2.1.2 Sonstige Betroffene (z.B. Mitarbeitende, Dienstleister oder Erfüllungsgehilfen des Kunden)

Kontaktdaten (Name, Vorname, Telefonnummer, E-Mail-Adresse)

Berufs- oder Funktionsbezeichnung (z.B. Dipl.-Ing. oder Leiter Vertrieb)

2.2 Datenquelle (Art. 14 Abs. 2 lit. f) DSGVO)

Ergänzend zu den Daten, die wir unmittelbar von Ihnen, unserem Kunden, erhalten, verarbeiten wir auch personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen, z. B. aus Grundbüchern, Handelsregistern und dem Internet, zulässigerweise gewinnen durften.

Außerdem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise innerhalb unseres Hauses oder von Dritten, z. B. Netzbetreibern oder auch Vermietern, erhalten.